

	<p>Objekt: Messana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18214507</p>
--	---

## Beschreibung

Anaxilas aus Messene siedelte Einwohner von Messene und Samos im früheren Zankle an und nannte es in Messana um. Er soll ebenfalls die ersten Hasen nach Sizilien gebracht haben, welche lange Zeit die Rückseite der Münzen von Messana zierten. Auch die Einführung der Verehrung des arkadischen Hirtengottes Pan, welcher nun auf der Münzrückseite erscheint, wird auf ihn zurückgeführt. Pan, der Beschützer der Hirten, Herden und Jäger, wird auf diesen seltenen messanischen Emissionen in einer natürlichen Umgebung gezeigt. Der erste Eindruck der fröhlichen und friedlichen Szenerie trägt jedoch, während Pan zwar mit dem Hasen spielt, hält er in der anderen Hand einen Stab (Iagobolon), der bei der Jagd zur Tötung der Hasen verwendet wird.

Vorderseite: Maultierzweigespann (biga) mit stehendem Wagenlenker im Schritt nach r.

Rückseite: Der nackte, jugendliche Pan sitzt auf einem Fels, über den er ein Fell gebreitet hat, in Dreiviertelansicht nach l., in seiner l. Hand hält er einen Stab, in seiner r. Hand einen vor ihm auf den Hinterläufen stehenden Hasen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.24 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 420-413 v. Chr.

wer

wo Metropolitanstadt Messina

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

## Literatur

- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Nr. 560 Taf. 26 (dieses Stück).
- M. Caccamo Caltabiano, La monetazione di Messina (1993) 279 Nr. 509,2 (Vs. 204/Rs. 209, 420-413 v. Chr., dieses Stück), C. M. Kraay, Archaic and Classical Greek Coins (1976) 370 Nr. 776 Taf. 45 (dieses Stück, ca. 420 v. Chr.).